



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Freitag, 7. September 2001

Theologiestudium hat Zukunft: Beste Stellenaussichten

Evangelische Landeskirche veranstaltet Informationstage zum Theologiestudium

Stuttgart. Die evangelischen Kirchen werben wieder für ein Studium der Theologie. Auch in Tübingen können sich vom 24. bis 26. November Interessierte über die Anforderungen dieses Studienganges informieren. Veranstalter der Informationstage sind das Evangelische Stift und die Landeskirchliche Schülerinnen- und Schülerarbeit in Württemberg im Landesjugendpfarramt.

Besonders angesprochen werden Schülerinnen und Schüler ab der 12. Klasse, die nach dem Abitur ein Pfarramts- oder Lehramtsstudium planen. Die Veranstaltung bietet neben allgemeinen Informationen auch Raum für persönliche Gesprächsrunden. Weiterhin nehmen sich Studierende der Eberhard-Karls-Universität und Theologinnen und Theologen aus verschiedenen Arbeitsfeldern Zeit, individuelle Fragen zu beantworten. Abschließend können ausgewählte Vorlesungen aus dem Wintersemesterangebot besucht werden.

In vielen Landeskirchen Deutschlands werde derzeit die Entwicklung beobachtet, dass Studienanfänger der Theologie nach Abschluss des Examens mit einer festen Arbeitsstelle rechnen können. Der Oberkirchenrat in Stuttgart ließ verlauten, dass dieser Trend auch auf Württemberg zuträfe. Trotzdem stelle sich für jeden Anfänger und jede Anfängerin die Frage, ob die angestrebten Berufsbilder auch dem persönlichen Lebensentwurf entsprächen. Eine Möglichkeit der ersten Orientierung bieten die Informationstage in Tübingen. Werbung für das Theologiestudium hat Oberkirchenrätin Ilse Junkermann, Personaldezernentin der Landeskirche, bereits auf der letzten Tagung der Landessynode im Juli gemacht: „Es gibt ausgezeichnete Perspektiven für den Pfarrberuf für diejenigen, die jetzt Theologie studieren oder sich überlegen, ob sie ein Theologiestudium beginnen wollen.“ Eine Werbung für das Theologiestudium könne mit besten Stellenaussichten untermauert werden. Wie in allen anderen akademischen und vor allem geisteswissenschaftlich geprägten Berufen gehe die Schere zwischen Mangel und Bedarf immer deutlicher auseinander.

Silke Maurer / Andrea Seefeld

Weitere Informationen bei:

Landeskirchliche Schülerinnen- und Schülerarbeit in Württemberg im
Landesjugendpfarramt, Haebelinstr. 1-3, 70563 Stuttgart, Tel.: 0711/9781-188, Fax:
0711/9781-105.